

Inhalt

Vorwort	II
---------------	----

TEIL I

Die Beweggründe für die Rehabilitation Anna Katharina Emmericks	17
---	----

TEIL II

Zur Biographie Anna Katharina Emmericks	59
---	----

Kindheit und einige Wesensbesonderheiten	62
Jugendjahre und innere Berufung	71
Das Klosterleben – innere Erfüllung trotz harter Lebensbedingungen	74
Die Vertrauensperson Abbé Lambert und die Auflösung des Klosters ..	78
Die Stigmatisation und die Begegnung mit dem Arzt Dr. Wesener	80
Das Phänomen der Nahrungslosigkeit	86
Ein Leben fast ohne Privatsphäre	97
Das Mysterium der Reliquien-Erkenntnis	102
Praktische Liebe zum Mitmenschen: Die Leidensübernahme	125
Das Tagebuch des Dr. Franz Wilhelm Wesener	129
Die Schicksalsbegegnung mit Clemens Brentano	132
Die Tagebücher Clemens Brentanos und die Frage der Authentizität der Emmerick-Berichte	151
Die verfälschende Bearbeitung der Brentano-Aufzeichnungen nach seinem Tod	173

Die staatlich erzwungene Untersuchung	180
Anna Katharina Emmericks Tod und der Hintergrund ihrer Krankheiten	214
Anna Katharina Emmericks Geistbewusstsein	220

TEIL III

Die geistigen «Rosenblüten» – Original-Zeugnisse

Anna Katharina Emmericks 231

Das Lesen in den geistigen Chroniken	235
Über den Erlösungsgedanken und die Kritik an der geistigen Lauheit der Menschheit	242
Wahrnehmung der Kreuzigung Christi in der ätherischen Welt	249
Die Erkenntnis der Dualität der Widersachermächte	250
Die Erkenntnis des «Phantoms des physischen Leibes» und die geist-leibliche Konstitution des «paradiesischen» Menschen . . .	256
Übersinnlich erworbenes Wissen von politischen Zeitereignissen und deren geistigen Hintergründen	261
Die Fähigkeit der übersinnlichen Heilkräuterbestimmung	266
Die bewusste Beziehung zur Hierarchie der Angeloi	268
Epigramm-ähnliche Weisheiten und Erkenntnisse sowie Imaginationen	271
Über spiritistische Behandlungsmaßnahmen von Kranken und den intellektuellen Materialismus	275
Über den Freiheitsgedanken in seinem Zusammenhang mit Christus und über den sozialen Organismus der Menschheit	277
Erläuterungen zum okkulten Lesen und Hören	279
Zur Erkenntnis des sogenannten Doppelgängers und dessen Verwandlung	281
Eine Imagination von der heiligen Trinität	283

Anna Katharina Emmerick über ihre geistige Mission	285
Epilog – Zur historischen Persönlichkeit und unsterblichen Individualität Anna Katharina Emmericks	286
Nachwort	293
Zeugnisse über Anna Katharina Emmerick	311
Anmerkungen	315
Zur Autorin	350